

Medieninformation

Nr. 65

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

Jana Ulbricht

Durchwahl

Telefon +49 371 387-2020

Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 3. Februar 2018

Chemnitz

Jugendliche geschlagen und getreten/Zeugenaufruf

Zeit: 02.02.2019, gegen 21.40 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(399) Samstagabend sind zwei Jugendliche (beide 15) von Unbekannten an der Wittgensdorfer Straße geschlagen und getreten worden.

Die beiden Jugendlichen liefen von einer Sportstätte kommend in Richtung eines Parkplatzes an der Wittgensdorfer Straße, als ihnen eine Gruppe von 10 bis 15 Personen entgegen kam. Beim Passieren gab es zunächst einen Wortwechsel. In der Folge liefen mindesten zwei Personen aus der Gruppe den Jugendlichen hinterher und attackierten sie unvermittelt. Mit Hinzukommen des Sicherheitsdienstes der Sportstätte flüchteten die Täter. Die Polizei hat die weiteren Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen.

Einer der Angreifer wurde als etwa 170 cm groß und mit blonden Haaren beschrieben. Der zweite war etwa 160 cm groß und hat lockige längere Haare. Er trug dunkle Kleidung.

Ein Großteil der Personen aus der Gruppe wurde mit dunklem Teint sowie dunklen gelockten Haaren beschrieben.

Zeugen, welche weitere Angaben zum Tatablauf oder den beschriebenen Personen machen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter der Rufnummer 0371 387-102 zu melden. (ju)

Moped aus Keller gestohlen

Zeit: 30.01.2019, 17.00 Uhr bis 02.02.2019, 11.00 Uhr
Ort: OT Altchemnitz

(400) In der Zöblitzer Straße hatten Unbekannte in den vergangenen Tagen zunächst die Hoftür zu einem Mehrfamilienhaus aufgebrochen. Im Kellerbereich brachen sie das Schloss zu einer Kellerbox auf und stahlen anschließend aus dieser ein Kleinkraftrad Simson S51. Der Zeitwert des grauen Mopeds mit rotem Lenker wurde mit rund 1 000 Euro angegeben. Angaben zur Höhe des Sachschadens stehen noch aus. (ju)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Unter Wasser gesetzt

Zeit: 02.02.2019, 01.00 Uhr bis 05.00 Uhr
Ort: OT Kappel

(401) Am Samstag hebelten Unbekannte in den frühen Morgenstunden ein Fenster zu einem derzeit leerstehenden Gewerberaum in der Neefestaße auf und verschafften sich anschließend Zutritt. Im Inneren brachen sie zwei Wasserhähne ab und setzten so die Räumlichkeiten unter Wasser. Desweiteren verursachten die Unbekannten weitere Beschädigungen im Sanitärbereich. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor. (ju)

Landkreis Mittelsachsen

Einbrüche in Pkw

Zeit: 01.02.2019, 23.55 Uhr bis 02.02.2019, 06.15 Uhr
Ort: Freiberg, OT Bahnhofsvorstadt

(402) In der Nacht zum Samstag schlugen Unbekannte eine Seitenscheibe an einem Pkw Skoda ein, der in der Friedrich-Olbricht-Straße geparkt war. Aus dem Wagen stahlen sie anschließend eine Geldbörse mit Ausweisen, Geldkarten, mehreren Kundenkarten sowie Münzgeld. Der Wert des Diebesgutes wurde auf rund 100 Euro beziffert. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 500 Euro.

Zeit: 31.01.2019, 16.00 Uhr bis 02.02.2019, 10.30 Uhr
Ort: Freiberg, OT Wasserberg

In der Tschaikowskistraße hatten Unbekannte ebenfalls eine Seitenscheibe an einem Pkw Renault eingeschlagen und anschließend eine Fahrradtasche mit drei leeren Flaschen im Gesamtwert von etwa 25 Euro aus dem Wagen gestohlen. Der Sachschaden am Pkw beträgt etwa 500 Euro. (ju)

Kettensäge gestohlen

Zeit: 02.02.2019, gegen 20.20 Uhr
Ort: Rochlitz

(403) Anwohner hatten am Samstagabend zwei Personen beobachtet, die sich verdächtig um einem Kleintransporter bewegten, der auf einem Parkplatz in der Oberen Lindenbergstraße abgestellt war. Daraufhin alarmierte Beamte prüften mit dem Eigentümer das Pritschenfahrzeug. Letztlich stellte sich heraus, dass Unbekannte das Schloss einer Transportkiste, welche auf der Ladefläche angebracht war, aufgebrochen hatten. Aus der Box wurde eine Kettensäge im Wert von etwa 350 Euro gestohlen. (ju)

Ladendieb in Haft

Zeit: 02.02.2019, gegen 13.20 Uhr
Ort: Frankenberg/Sa.

(404) Beamte des Polizeireviers Mittweida wurden Samstagnachmittag in einem



Supermarkt in der Jochen-Köhler-Straße gerufen. Der Detektiv des Martes hatte zwei Männer im Geschäft beobachtet, die mehrere Schokoladentafeln in einen Rucksack steckten. Er ging dem nach und konnte den Mann mit dem Rucksack nach passieren des Kassensbereiches aufhalten. Bezahlt hatte dieser jedoch nicht. In seinem Rucksack befanden sich insgesamt 83 Tafeln Schokolade im Wert von rund 165 Euro. Die Polizisten nahmen den gestellten Mann (32) vorläufig fest. Er steht im Verdacht, gewerbsmäßig Diebstähle zu begehen. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz wird der 32-Jährige heute einem Ermittlungsrichter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Dieser erließ einen Haftbefehl und setzte ihn in Vollzug. Der Mann wurde daraufhin in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. (ju)

Auseinandersetzung bei Feierlichkeit

Zeit: 02.02.2019, gegen 01.45 Uhr
Ort: Waldheim

(405) In der vergangenen Nacht war es bei einer Feierlichkeit in einem Garagenkomplex an der Bergstraße zu einer Auseinandersetzung gekommen, bei der vier Personen verletzt wurden.

Nach bisherigen Erkenntnissen war es zunächst zwischen zwei Männer zu einer Beleidigung sowie einer Tötlichkeit gekommen. Der dabei Geschädigte erschien kurz darauf erneut mit einem weiteren Mann am Ort. In der Folge kam es zu einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen. Alarmierte Beamte stellten vor Ort vier verletzte Männer (28/30/30/30) fest. Einer der 30-Jährigen musste zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Bei den drei weiteren Geschädigten war vor Ort keine medizinische Behandlung erforderlich. Die Polizei hat die weiteren Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung sowie Körperverletzung aufgenommen. Dabei müssen insbesondere der konkrete Tatablauf und die jeweiligen Tatbeteiligungen geklärt werden. (ju)

Erzgebirgskreis

Schwerer Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten

Zeit: 02.02.2019, 12:45 Uhr
Ort: Marienberg

(406) Die 77-jährige Fahrerin eines Pkw Ford befuhr die Lauterbacher Straße aus Richtung Lauterbach in Richtung B174/Marienberg. An der Kreuzung S225 und B174 übersah die Frau offenbar einen BMW (Fahrer: 28), der auf der bevorrechtigten B174 aus Reitzenhain in Richtung Chemnitz fuhr. Es kam zur Kollision der beiden Fahrzeuge, wobei die Fahrerin des Ford schwer und der Fahrer des BMW, sowie die Beifahrerin (28) und ein im Auto sitzendes Kind (m/9) leicht verletzt wurden. Alle Personen wurden zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Es entstanden ca. 15.000 Euro Schaden, die Straße war für zwei Stunden nur bedingt passierbar.

Zusammenstoß mit Fußgängern

Zeit: 02.02.2019, 18.45 Uhr
Ort: Aue–Bad Schlema, OT Aue

(407) Zwei Fußgängerinnen wurden bei einem Verkehrsunfall am Samstagabend in der



Agricolastraße zum Teil schwer verletzt und mussten medizinisch behandelt werden. Ein 50-Jähriger befuhr mit seinem Pkw VW die Paul-Strössner-Straße in Richtung Lindenstraße, als die beiden Fußgängerinnen (70/13) die Agricolastraße in Höhe Lindenstraße querten. Als sie die Fahrbahn zu zwei Drittel überquert hatten, kam es zum Zusammenstoß mit dem VW. Durch die Kollision wurde die 70-Jährige schwer und das 13-jährige Mädchen leicht verletzt. Am Fahrzeug entstanden 4.000 Euro Sachschaden.

Ziemlich glatt...

Zeit: 02.02.2019, 10.45 Uhr

Ort: Erlau

(408) ...war es am Samstagmittag auf der Alten Leipziger Straße von Erlau in Richtung Mittweida, als eine 29-jährige Frau mit ihrem Fahrzeug unterwegs war. Auf Grund der Glätte kam sie mit ihrem Opel ins Rutschen, überschlug sich und blieb im Bachlauf des Holzbaches liegen. Der Opel musste mit einem Kran geborgen werden, der Sachschaden beläuft sich auf ca. 5.000 Euro. Die junge Frau verletzte sich zum Glück nur leicht.